



*Schatten und Licht
in der Medizin*

*Ein Symposium
für alle Heilberufe*

13.–16.9.2018

Das Spannungsfeld

*Medizin hat das Potenzial,
tief sinnstiftend, erfüllend und
heilsam zu sein.*

*Doch warum fühle ich mich manchmal
überfordert, desillusioniert und ausgebrannt?*

*Warum nerven mich heute alle, sogar meine
PatientInnen? Und warum sind eigentlich schon
wieder so viele KollegInnen krank?*

Werde ich meinen PatientInnen eigentlich gerecht?

*Bin ich einfach nicht so leistungsfähig wie die
Anderen?*

Wieso möchte ich manchmal alles hinwerfen?

Unter herausfordernden Rahmenbedingungen haben wir oft mit starken Gefühlen umzugehen – bei uns selbst sowie im Kontakt mit PatientInnen, MitarbeiterInnen und KollegInnen.

*Beziehung nimmt eine zentrale
Rolle in jedem Krankheits-
und Genesungsprozess ein.*

Gelungener zwischenmenschlicher Kontakt erfordert Raum, Zeit und Kompetenz. Leider kommen diese Dimensionen in unserer Ausbildung und im Berufsalltag zu kurz – und die Folgen sind für alle Beteiligten im System spürbar.

*Wie können wir mehr Klarheit
und Verbundenheit in
unsere Beziehungen bringen?*

Das Symposium

Wir fangen bei uns selbst an und schaffen auf unserem Symposium einen Raum, in dem wir:

- uns dem Schatten bewusst zuwenden und dadurch sowohl das destruktive als auch das heilsame Potenzial von Gefühlen und Beziehung erkennen
- unsere Gestaltungsspielräume und Ressourcen entdecken und erweitern
- Achtsamkeit, (Selbst-)Mitgefühl, Resilienz, Beziehungs- und Teamkompetenzen stärken
- in lebendigen und tiefen Austausch miteinander gehen

*... um wieder in Verbindung mit der
Sinnhaftigkeit und Freude unseres
Berufs zu kommen!*

Die Formate

- Interaktive Impulsvorträge
- Vertiefungsworkshops
- Dialogrunden
- Kleingruppenübungen
- Reflektionszeiten
- Räume für Bewegung, Kreativität, Lebensfreude und Stille

*Der Schwerpunkt liegt auf dem Transfer
des neu Erlernten in unseren (Arbeits-)Alltag.*

Weitere Informationen zu Programm und Dozentinnen unter
www.medizinundmenschlichkeit.de

Die ImpulsgeberInnen



Das Licht- und Schattenpotenzial von Gefühlen zeigt uns **Vivian Dittmar** auf. Sie engagiert sich für kulturellen Wandel und eine ganzheitliche Entwicklung von Mensch, Gesellschaft, Wirtschaft und Bewusstsein.



In der Begegnung mit schwierigen Gefühlen unterstützt uns **Helene Wisser** mit dem Achtsamen Selbstmitgefühl – eine liebevolle Haltung uns selbst gegenüber einzunehmen, anstatt mit Selbstkritik und Strenge zu reagieren.



Wann kippt Berührung von einer positiven Erfahrung ins Gegenteil? Mit dieser Gratwanderung setzt sich **Rebekka Hofmann** sensibel und erfahren auseinander.



Wie wir mit den existenziellen Themen Tod, Trauer und Verlust kompetent und einfühlsam umgehen können, erleben wir mit **Helena Snela** vom Hospiz des Domiciliums.



Welche Schätze gibt es im Schatten zu heben? Zusammen mit **Susie Wimmer**, Clownin und Regisseurin, machen wir uns mit Geduld, Aufrichtigkeit, Humor und Mut auf eine Entdeckungsreise ...



Ins Leben gerufen wird das Symposium durch das Team von **Medizin und Menschlichkeit**, welches Erfahrung aus dem ärztlichen, pflegerischen, therapeutischen, psychologischen Bereich sowie der Mind-Body-Medizin mitbringt. Langjährige Prozessenerfahrung und eine gelebte Kultur von Achtsamkeit und Dialog fließen in die Gestaltung der Tage ein.

Zielgruppe

Alle, die sich von der Thematik angezogen fühlen, insbesondere Menschen, die in Heilberufen arbeiten (werden).

Termin

Donnerstag, 13. September 16:00 Uhr bis
Sonntag, 16. September 14:00 Uhr

Veranstaltungsort und Kooperationspartner

Meditationshaus Domicilium
Holzkirchener Straße 3
83629 Weyarn (südlich von München)
www.domicilium-weyarn.de

The logo for Domicilium features the word "DOMICILIUM" in a stylized, hand-drawn green font. Above the text is a horizontal line that starts with a small hook on the left and ends with a small tail on the right, resembling a brushstroke or a simple roofline.

Seminargebühren	bis 30.6.2018	ab 1.7.2018
Regulär:	250 €	300 €
Auszubildende und Studierende:	50 €	100 €

zzgl. Unterkunft & Verpflegung (vegetarisch/vegane Vollpension)

Je nach Zimmerkategorie 150 – 210 €

Wir möchten allen, die auf das Symposium kommen wollen, die Teilnahme ermöglichen. Gerne spricht das Team vom Domicilium mit Ihnen auf Anfrage über individuelle Ermäßigungen (limitiertes Kontingent).

Anmeldung

www.meditationshaus-domicilium.de/mum_symposium.html

Mit freundlicher Unterstützung u.a. durch:

GLS *Treuhand*
**Zukunftsstiftung
Gesundheit**

ganzheitlich gesund!

Stiftung zur Förderung heilsamer Wege
in Mitgefühl und Selbstverantwortung

STEFFEN LOHRER Stiftung
Für Ganzheitliche Medizin & Persönliches Wachstum



Fortbildungspunkte bei der Bayerischen Landesärzte- und Psychotherapeutenkammer sind beantragt.

Inhaltliche Änderungen vorbehalten.